50 Pfennige Höhr 1921



Artikelnummer: 1072323

- Prägefrische Erhaltung!
- Notmünze aus schwarzem Keramik!

Material:	Keramik
Qualität:	prägefrisch (pfr.)
Land:	Weimarer Republik
Nominal:	50
Währungseinheit:	Pfennige
Jahrgang:	1921
Gewicht:	5.400
Durchmesser (mm):	30.00

Notmünze aus schwarzem Keramik

Nach dem ersten Weltkrieg waren Münzen und das Material für deren Herstellung knapp. So wurden sie als Notgeld aus anderen Materialien hergestellt. Das Kannenbäckerland, zu dem die Gemeinde Höhr zählt, war und ist Zentrum als Keramikherstellung bekannt. Hier wurden die Krüge für den berühmten hessischen „Äppelwoi“ hergestellt. Früher war die Region Teil der preußischen Provinz Hessen-Nassau. Heute gehört das Kannenbäckerland zu Rheinland-Pfalz.

Die **50 Pfennigmünze** der **Gemeinde Höhr** aus dem Jahr **1921** ist aus **schwarzer Keramik gefertigt**. Sie zeigt zwei gegenüber knieende Frauen, die einen großen Tonkrug auf Händen tragen und unterstreicht die Bedeutung der Gemeinde als Hersteller hochwertiger Keramik. Für Sammler ist diese Münze ein schönes **Dokument deutscher Geschichte!** Lassen Sie sich das seltene Stück nicht entgehen!